

Schriftlicher Bericht

**des Ausschusses für Wirtschaft und Mittelstandsfragen
(15. Ausschuß)**

**über den von der Bundesregierung zur Unterrichtung vorgelegten
Vorschlag der Kommission der EWG für eine Verordnung des
Rats über die Festsetzung der Abschöpfungsbeträge gegenüber
dritten Ländern für Schweine, Schweinefleisch und Schweine-
fleisch enthaltende Erzeugnisse für Einfuhren
im ersten Vierteljahr 1966**

— Drucksache V/40 —

A. Bericht des Abgeordneten Dr. Serres

Der vorliegende Vorschlag der Kommission der EWG ist am 3. Dezember 1965 dem Ausschuß für Wirtschaft und Mittelstandsfragen federführend und dem Ausschuß für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten mitberatend gemäß Artikel 2 Satz 2 des Gesetzes zu den Verträgen zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und der Europäischen Atomgemeinschaft überwiesen worden.

Der Präsident hat den Ausschuß für Wirtschaft und Mittelstandsfragen gebeten, bis zum 9. Dezember 1965 dem Plenum des Bundestages zu berichten.

Der Verordnungsvorschlag sieht die Festsetzung der Abschöpfungsbeträge gegenüber dritten Ländern der o. a. Erzeugnisse für das 1. Quartal des Jahres 1966 vor.

Die Abschöpfungsbeträge dieser Erzeugnisse werden im voraus vierteljährlich festgesetzt. Die für das kommende Quartal vorgesehenen Abschöpfungsbeträge entsprechen denjenigen des 4. Quartals 1965.

Die Ausschüsse haben in ihren Sitzungen am 8. Dezember 1965 den Vorschlag zustimmend zur Kenntnis genommen. Der Ausschuß für Wirtschaft und Mittelstandsfragen hat jedoch seine Zustimmung davon abhängig gemacht, daß die Bundesregierung von der ihr vom Rat der EWG noch zu gewährenden Ermächtigung, die Abschöpfungsbeträge für lebende und geschlachtete Schweine zu verringern, unverzüglich und im zulässigen Ausmaß Gebrauch macht.

Bonn, den 8. Dezember 1965

Dr. Serres
Berichterstatter

Ausschußantrag umseitig

B. Antrag des Ausschusses

Der Bundestag wolle beschließen,
den Vorschlag der Kommission der EWG — Drucksache V/40 — zur Kenntnis zu nehmen.

Bonn, den 8. Dezember 1965

Der Ausschuß für Wirtschaft und Mittelstandsfragen

Kurlbaum	Dr. Serres
Geschäftsführender Vorsitzender	Berichterstatter

angenommen in der 12. Plenarsitzung am 9. Dezember 1965